

# Haus eines Architekten = Habitation d'un architecte = An architect's house

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **13 (1959)**

Heft 12

PDF erstellt am: **18.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-330192>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

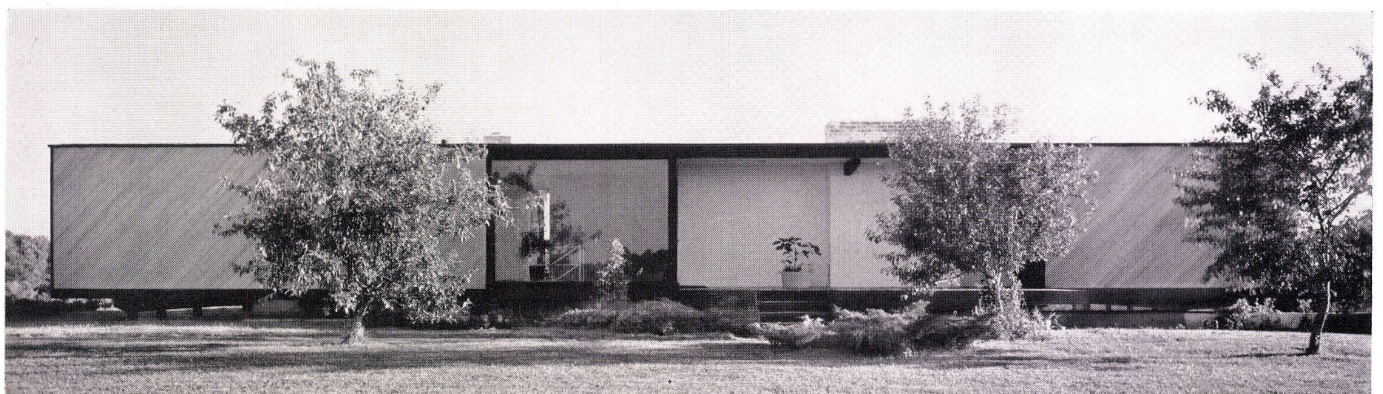
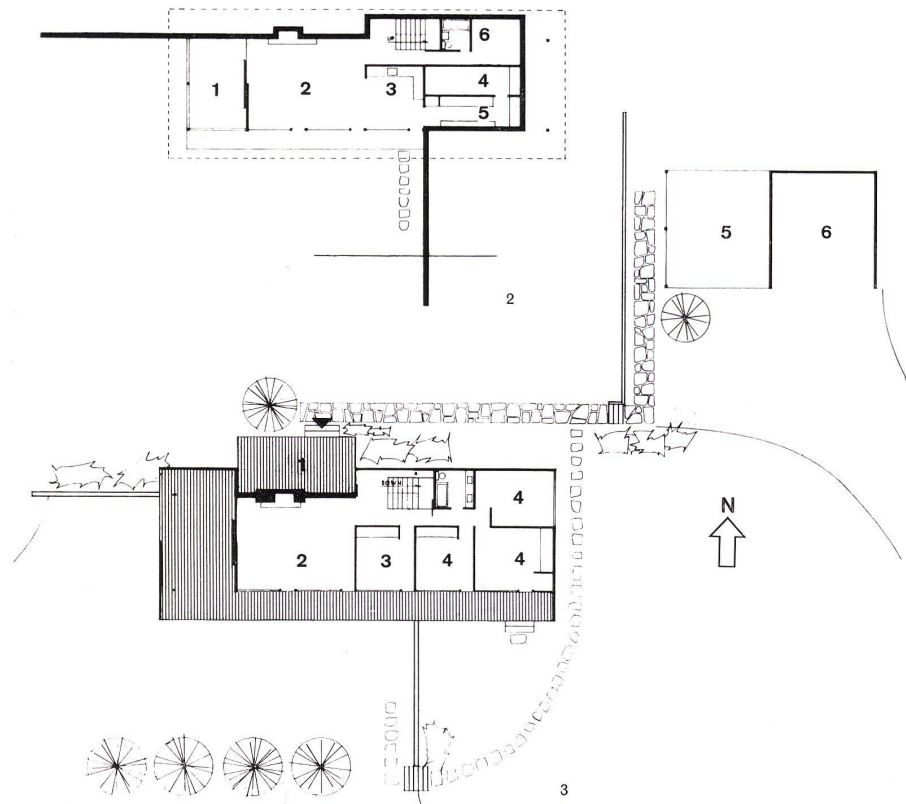


Roy Binkley

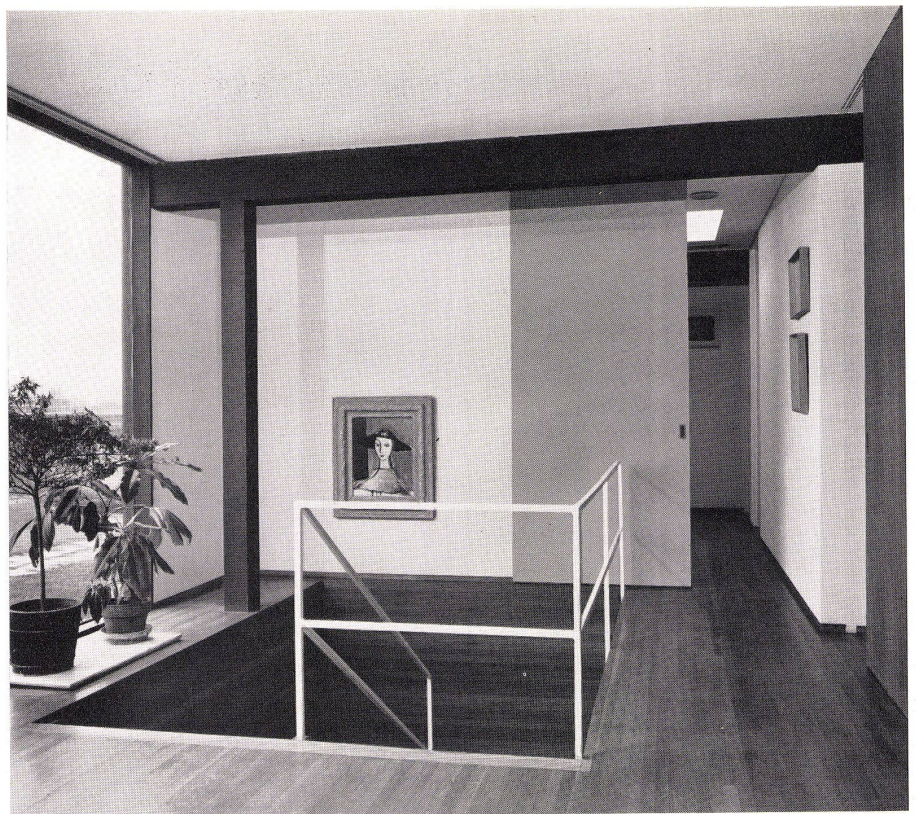
## Haus eines Architekten

Habitation d'un architecte  
An architect's house

Long Grove, Illinois



Der leicht geneigte Hang, an dem das Haus steht, stellte ähnliche Probleme wie das Haus von Ursula Abegg. Das geringe Gefälle des Hangs hatte freilich die Lösung etwas vereinfacht und erleichtert. Die Böschungsmauer verläuft in der Flucht der Rückfassade. So erscheinen nicht nur die Süd-, sondern auch die beiden Schmalfassaden zweigeschossig. Die Stützen sind von der Dachstirne weiter zurückgesetzt und auf den drei Fassaden nicht auf ein geschlossenes Mauerwerk des Untergeschosses gestellt, sondern vom Untergeschoß her hochgeführt. Damit erscheint das Obergeschoß zwar wie beim Haus von Ursula Abegg, vom Untergeschoß auch abgesetzt, aber die Einheit der Wandkonstruktion vor dem Wohnraum bleibt erhalten. Anders als beim Haus von Georges Brera erweckt dieser Bau den Eindruck einer Einheit von technischer Präzision und Herstellung, trotzdem die konstruktive Struktur mit einem konventionellen Baustoff geschaffen ist. Der Gegensatz von technischer Genauigkeit und handwerklicher Ausführung ist aufgehoben; technische Präzision und individuelle Herstellung bilden eine Einheit. Diese unterschiedlichen Merkmale entsprechen weitgehend den verschiedenen Eigentümlichkeiten der Bauindustrie der beiden Kontinente. Die Holzstützen stehen in Abständen von 3,60 m. Im Obergeschoß sind Holzriemen auf Holzbalken, im Untergeschoß Ziegelplatten auf eine Betonunterlage verlegt.



5

1 Ausschnitt der Südfassade.  
Partie de la façade sud.  
Section of south elevation.

2 Grundriß Gartengeschoß 1 : 400.  
Plan du sous-sol.  
Plan of basement.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room
- 3 Arbeitszimmer / Salle de travail / Workroom
- 4 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 5 Zukünftige Büroräume / Futurs bureaux / Future offices
- 6 Garage



6

3 Grundriß Obergeschoß 1 : 400.  
Plan du sous-sol.  
Plan of basement.

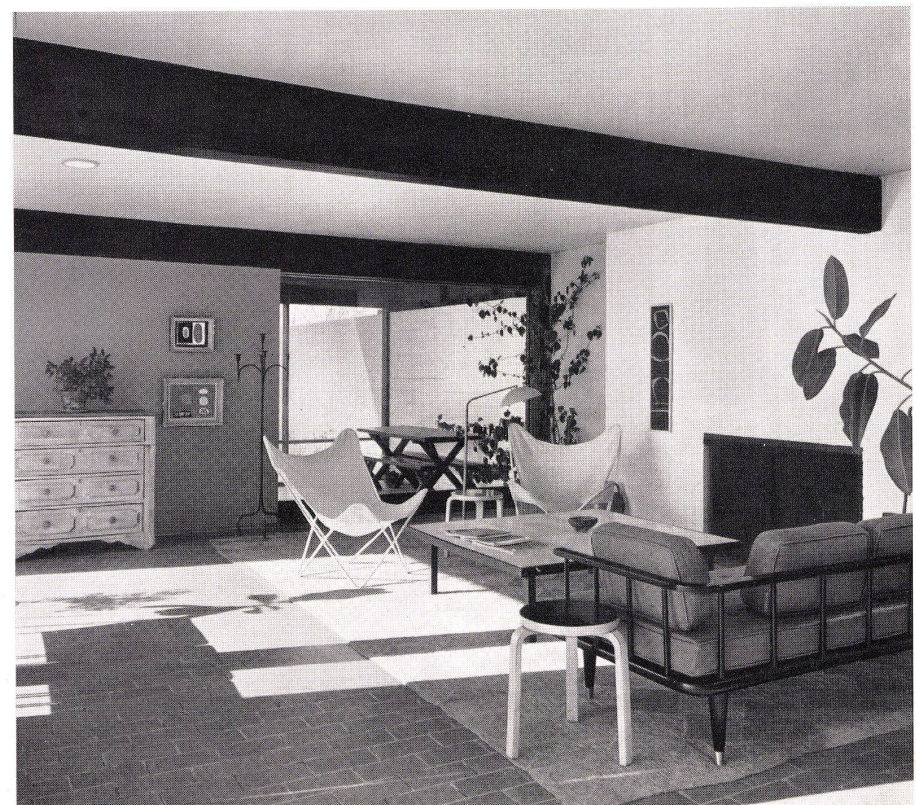
- 1 Eingangshalle / Porche / Porch
- 2 Aufenthaltsraum der Familie / Salle de séjour de la famille / Family living-room
- 3 Küche / Cuisine / Kitchen
- 4 Heizung / Chauffage / Heating
- 5 Hauswirtschaftsraum, Waschküche / Penderie, buanderie / Utility room, laundry
- 6 Gastzimmer / Chambre d'hôte / Guest room

4 Eingangsfassade (Nordfassade).  
Façade d'entrée (façade nord).  
Entrance elevation (north elevation).

5 Treppe zum Untergeschoß. Rechts Durchblick zum Vorplatz der Schlafzimmer.  
Escalier du sous-sol. A droite, vue sur le vestibule des chambres à coucher.  
Stairs to basement. To the right view towards the vestibule of the bedrooms.

6 Wohnraum im Obergeschoß, der vorläufig als Arbeitsraum dient.  
Salle de séjour à l'étage supérieur, servant provisoirement de salle de travail.  
Living-room on upper floor. This serves as a provisional workroom.

7 Aufenthaltsraum der Familie.  
Salle de séjour de la famille.  
Family living-room.



7